

Datum: 24.07.2017

Informationsvorlage

Geschäftsbereich II
Fachgebiet Stadtplanung und Umwelt

Beratungsfolge Ausschuss - Stadtrat	Termin	Tagesordnungsart	TOP
Bürgermeisterberatung	31.07.2017	nicht öffentlich	
Stadtbau- und Umweltausschuss	14.08.2017	öffentlich	

Inhalt **Monitoring-Bericht 2017 zum Stadtumbaugebiet „Schloßberg,, in Plauen**

Grundlage: **SEKo „Schloßberg“ (SUO, Programmteil Aufwertung) v. 22.06.2012**

**Beraten und
abgestimmt:**

**Beschlüsse die keine
aufzuheben bzw.
zu ändern sind:**

**Verantwortlich für Geschäftsbereich II
Durchführung:**

Information:

Der Stadtbau- und Umweltausschuss der Stadt Plauen nimmt den vorliegenden Monitoring-Bericht 2017 (siehe Anlage) zur Kenntnis.

Sachverhalt/ Begründung:

Das Städtebauliche Entwicklungskonzept (SEKo) zum Stadtumbaugebiet „Schloßberg“ wurde im Herbst 2011 durch das Fachgebiet Stadtplanung auf der Datenbasis des Jahres 2010 erstellt. Am 29.02.2012 erfolgte die erfolgreiche Beantragung um Aufnahme ins Bund-Länder-Programm „Stadtumbau Ost“ (Programmteil „Aufwertung“).

Wesentlicher Bestandteil des SEKo war der Aufbau eines funktionierenden Monitoring- und Evaluierungssystems für das Quartier. Hierbei sollen die wichtigsten Indikatoren in regelmäßigen Abständen und mit einem vertretbaren Aufwand beobachtet und mit den vorgegebenen Zielparametern verglichen werden. Die Aussagen zur Zielerreichung reflektieren den Wirkungsgrad der Gesamtmaßnahme (Aufwertung des Stadtquartiers) und werden in einem Monitoring-Bericht zusammengefasst. 2015 erfolgte die erste Berichterstattung.

Im Monitoring-Bericht 2017 erfolgt die Betrachtung und Einschätzung der vorgegebenen Indikatoren auf der Datenbasis des Jahres 2016. Vorangestellt wird jedoch neu eine Bilanz der realisierten Maßnahmen.

Im Ergebnis kann festgestellt werden:

Das Stadtumbaugebiet „Schloßberg“ verzeichnet seit seiner Aufnahme in das Stadtumbau-Programm 2012 eine überaus positive Entwicklung. Sowohl die Anzahl realisierter Maßnahmen als auch deren Wirkung auf die Indikatorik belegen, dass das Gebiet eine deutliche Aufwertung hinsichtlich der Wohn- und Lebensbedingungen, aber auch des optischen Erscheinungsbildes und der positiven Wahrnehmung (Image) erfährt. Möglich wurde dies in erster Linie durch die Bündelung von Finanzhilfen über das SUO-Programm und zahlreichen privaten Investitionen.

Aufgrund der zahlreichen Maßnahmen, die sich gegenwärtig in Umsetzung bzw. in Vorbereitung befinden, wird sich diese Entwicklung auch in den folgenden Jahren fortsetzen. Besonderes Augenmerk liegt dabei auf den beiden Leitprojekten auf dem Schloßberg (BA) und am Schloßhang sowie den anvisierten Straßenbaumaßnahmen.

Anlage

Monitoring-Bericht 2017

Ralf Oberdorfer
Unterschrift liegt im Original vor

Levente Sárközy
Unterschrift liegt im Original vor